

INFORMATIONEN FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

JUNGE FORSCHER/INNEN AUFGEPASST!

Zeig uns, wie gut Du Gefühle erkennst. So kannst Du anderen Kindern helfen, deren Eltern psychisch krank sind. Du kennst es bestimmt, wenn Du erkältet bist. Dabei ist Dein Körper krank. Auch Gefühle können krank sein. Zum Beispiel kann es sein, dass Eltern lange Zeit sehr traurig sind. Um zu sehen, ob deren Kinder deshalb Probleme haben und mit Gefühlen anders umgehen, brauchen wir auch Kinder, deren Eltern gesund sind. Denn nur so können wir die Unterschiede feststellen.

MACH MIT!

Wir haben spannende Spiele und Aufgaben für Dich vorbereitet. Bei einem Spiel guckst Du Dir Bilder und Filme an und sagst uns, was Du siehst. Bei dem anderen Spiel kannst Du uns zeigen, wie gut Du Angst, Wut und Freude sortieren kannst. Danach fragen wir dich, wie du mit Gefühlen umgehst.

Wenn Du bei unseren Spielen mitgemacht hast, darfst Du Dir eine kleine Überraschung aus unserer Schatzkiste aussuchen und bekommst 15€ dafür, dass Du uns so toll geholfen hast.



Foto: Tobias Meißner und Marisa Nordt

UNSER GEHIRN-SCANNER

Zusätzlich machst du spannende Aufgaben in unserem Gehirn-Scanner. Der Gehirn-Scanner macht dabei Bilder von Deinem Gehirn und Du bekommst noch einmal 25€ für Deine Hilfe.

Wir freuen uns auf neugierige und forschungsbegeisterte Teilnehmer!

tu technische universität dortmund



Foto: © Victoria M. - stock.adobe.com

Männliche Teilnehmer im Alter von 10-14 Jahren gesucht!

ERKENNST DU

WIE ANDERE SICH FÜHLEN?

COMPARE EMOTION-STUDIE

Jana Hapcke
Wissenschaftliche Hilfskraft

TU Dortmund
Fakultät Rehabilitationswissenschaften
Fachgebiet Sehen, Sehbeeinträchtigung & Blindheit
Otto-Hahn-Straße 20
44227 Dortmund
Raum 2.15
Telefon: 0157 34428295
Email: jana.hapcke@tu-dortmund.de
Web: www.sehen.fk13.tu-dortmund.de



Foto: © denismaglow - stock.adobe.com

INFORMATIONEN FÜR ELTERN

WER SIND WIR?

Wir sind eine junge und motivierte Arbeitsgruppe an der Technischen Universität Dortmund unter der Leitung von Prof. Dr. Sarah Weigelt. Wir beschäftigen uns unter anderem mit der Entwicklung von Wahrnehmung, besonders bei älteren Kindern und Jugendlichen.

WORUM GEHT ES IN DEM PROJEKT?

Wir suchen für unsere Studie interessierte Kinder, deren Eltern psychisch gesund sind. Diese Studie läuft im Rahmen des großen Forschungsprojekts COMPARE (Children Of Mentally ill Parents At Risk Evaluation), das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert wird. Durch das Projekt sollen mögliche Übertragungswege von psychischen Erkrankungen der Eltern auf ihre Kinder wissenschaftlich genauer untersucht werden. Dabei interessiert uns vor allem, wie Kinder psychisch erkrankter Eltern im Vergleich zu Kindern mit gesunden Eltern Gefühle wahrnehmen, verarbeiten und steuern. Davon erhoffen wir uns Aufschluss über Ansatzpunkte für präventive Maßnahmen. Wir suchen deshalb neben Kindern von Eltern mit psychischen Erkrankungen auch Kinder, deren Eltern nicht psychisch erkrankt sind. So können wir die Emotionsverarbeitung der Kinder besser vergleichen.

WAS MACHEN WIR?

Für unsere Studie verwenden wir einfache Aufgaben am Computer und kurze Fragebögen. Die Messungen finden an der Technischen Universität Dortmund statt und dauern ungefähr zwei Stunden. Wir bitten Sie, während der Messung Ihres Kindes einige Fragebögen zur Ihrer eigenen und zu der Gefühlswahrnehmung Ihres Kindes auszufüllen.

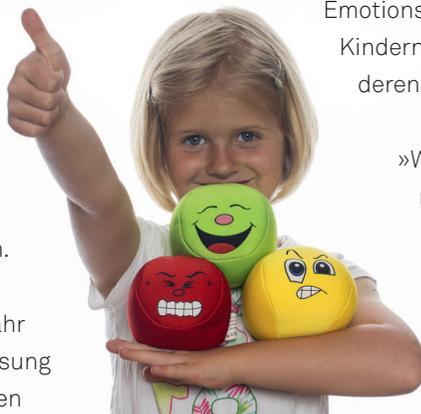


Foto: © Köpenicker - stock.adobe.com

Während Ihr Kind die Aufgaben macht, messen wir unter anderem, wie schnell das Herz Ihres Kindes schlägt und wie stark es an den Händen schwitzt. Das ist völlig ungefährlich und schmerzfrei. Dies gilt auch für unsere Messung am Magnet-Resonanz-Tomographen (MRT), die wir an einem zweiten Termin machen. Diese Messung hilft uns zu verstehen, wie Gefühle im Gehirn genau verarbeitet werden. Wir würden uns freuen, wenn Sie und Ihr Kind auch daran Interesse haben.

SO KÖNNEN SIE MITMACHEN

Wenn Ihr Kind männlich und zwischen 10 und 14 Jahren alt ist, Sie selbst psychisch gesund sind und wenn Sie beide Lust haben, bei unserer Studie mitzumachen, melden Sie sich gerne unverbindlich per E-Mail oder rufen Sie uns an. Sämtliche Fragen zu uns und unserer Studie beantworten wir natürlich gern. Wir freuen uns über alle, die mitmachen!

MIT UNSERER FORSCHUNG MÖCHTEN WIR ANTWORTEN AUF DIESE FRAGEN FINDEN:

»Wie unterscheiden sich die Emotionsverarbeitung und -regulation zwischen Kindern psychisch kranker Eltern und Kindern, deren Eltern psychisch gesund sind?«

»Wie können wir diese Erkenntnisse nutzen, um die Situation von Kindern psychisch erkrankter Eltern zu verbessern und das Risiko einer eigenen psychischen Erkrankung dieser Kinder zu reduzieren?«

Danke für Ihr Interesse!

KONTAKTFORMULAR

Vor- und Nachname des Kindes
Geburtsdatum
männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/>
Name einer/eines Erziehungsberechtigten
Adresse
Telefonnummer
E-Mail-Adresse

Einverständniserklärung und Datenschutz

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, über Teilnahmemöglichkeiten an Studien der Fakultät Rehabilitationswissenschaften, Fachgebiet Sehen, Sehbeeinträchtigung & Blindheit informiert zu werden. Die Angabe personenbezogener Daten erfolgt freiwillig und muss nicht zwingend vollständig sein. Alle personenbezogenen Daten werden streng vertraulich behandelt und sicher gespeichert. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten ist bei Vorliegen einer Einwilligung des Nutzers Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO. Zu einer Teilnahme an Studien verpflichte ich mich bzw. mein Kind nicht. Ich kann jederzeit und ohne Angabe von Gründen die Löschung meiner Kontaktdaten verlangen.

Ort, Datum
Unterschrift einer/eines Erziehungsberechtigten